

Eine Kooperationsveranstaltung der Professur für Wirtschafts- und Sozialgeschichte der TU Dresden, des Instituts für Sächsische Geschichte und Volkskunde und der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung

## Tagung

# Das Königreich Sachsen 1848/49 – Dynamiken und Ambivalenzen der Revolution

**Termin:** Mittwoch, 24. April 2023 bis Freitag, 26. April 2023

**Ort:** SLpB, Saal, Schützenhofstraße 36, 01129 Dresden

Niemals zuvor haben sich im Königreich Sachsen so viele Menschen für Freiheit, Recht und Einheit begeistert wie während der Revolution von 1848/49. Männer und Frauen verliehen ihrem Wunsch nach bürgerlichen Rechten, größerer sozialer Gerechtigkeit und einem vom Volk gewählten sächsischen wie nationalen Parlament auf vielfältige Weise Ausdruck. Sachsen war in dieser Zeit der am dichtesten besiedelte und industriekapitalistisch am weitesten entwickelte deutsche Mittelstaat. Hier hatte sich eine starke Demokratiebewegung entfaltet, zahlreiche Arbeitervereine entstanden und Frauenrechte wurden zum Thema. Doch wie anderswo behielten auch in Sachsen die konservativen Kräfte die Oberhand. Die Tagung spürt den Verflechtungen, Dynamiken und Ambivalenzen des Geschehens aus unterschiedlichen Perspektiven nach. Sie interessiert sich für revolutionäre Karrieren und staatliches Handeln ebenso wie für transnationale und transatlantische Aspekte sowie Formen des Erinnerns und der Revolutionsbewältigung.

## Programmplan

(Änderungen vorbehalten)

### Mittwoch, 24. April 2023

#### 11:00 Uhr: Eröffnung

#### **Begrüßung**

*Prof. Dr. Andreas Rutz (ISGV)*

#### **Grußwort**

*Dr. Roland Löffler (SLpB)*

#### **Grußwort**

*Prof. Dr. Theo Jung, Halle (Saale)*

#### **Einführung ins Thema**

*Prof. Dr. Susanne Schötz (TU Dresden)*

### **11:30-12:30 Uhr: Dynamiken staatlichen Handelns**

*Moderation: Prof. Dr. Susanne Schötz*

*11:30 – 11:50 Uhr:*

#### **„Im Interesse des Landes“. Die Handhabung der Märzrevolution aus bürokratischer Sicht**

*Prof. Dr. Josef Matzerath, Dresden*

*11:50-12:10 Uhr:*

#### **Die sächsische Außen- und Deutschlandpolitik der Jahre 1848/49**

*Dr. Jörg Ludwig, Dresden*

#### **12:10-12:30 Uhr: Diskussion**

*12:30-13:30 Uhr: Mittagspause, Gelegenheit zum Austausch*

### **13:30-17:00 Uhr: Die Revolution in Biografien**

*Moderation: Werner Rellecke M.A.*

*13.30-13:50 Uhr:*

#### **Die Leipziger Bürgermeister Hermann Adolf Klinger und Karl Wilhelm Otto Koch und die Revolution von 1848/49**

*Dr. Andreas Schneider, Leipzig*

*13:50-14:10 Uhr:*

#### **Geschichte und Politik. Die nationalistische Agenda des großdeutschen und linksliberalen Historikers Heinrich Wuttke**

*Prof. Dr. Christian Jansen, Trier*

*14:10-14:30 Uhr:*

#### **Ein „Führer der deutschen Demokratie“ und eine entschlossene Generalstochter - Wilhelm Adolph und Gabriele von Trützschler in der sächsischen und badischen Revolution von 1848/49**

*Birgit Bublies-Godau M.A., Bochum*

#### **14:30-15:00 Uhr: Diskussion**

*15:00-15:30 Uhr: Kaffeepause*

*15:30-15:50 Uhr:*

#### **Fem/pulse setzen in Sachsen. Frauengeschichte vermitteln und sichtbar machen – Louise-Otto-Peters-Gesellschaft e.V.**

*Franziska Deutschmann, Leipzig*

*15:50-16:10 Uhr:*

#### **Louise Ottos Frauen-Zeitung als biografische Quelle zur europäischen Demokratiebewegung von 1848/49**

*Dr. Irina Hundt, Schwielowsee*

*16:10-16:30 Uhr:*

#### **Wilhelmine Schröder-Devrient**

*Dr. Alexandra Stanislav-Kemenah, Dresden*

#### **16:30-17:00 Uhr: Diskussion**

*Tagesabschluss*

**Donnerstag, 25. April 2023**

**09:00-12:30 Uhr: Die Revolution vor Ort – Akteure, Netzwerke, Ambivalenzen**

*Moderation: Prof. Dr. Andreas Rutz*

*09:00-09:20 Uhr:*

**Die Revolution der Arbeiter: Zu den Anfängen der sozialdemokratischen Bewegung in Südwestsachsen 1848/49**

*PD Dr. Michael Schäfer, Dresden*

*09:20-09:40 Uhr:*

**Zur Ambivalenz von Emanzipation und Antisemitismus 1848/49**

*Dr. Gunda Ulbricht, Dresden*

*09:40-10:00 Uhr:*

**Frauenvereine in Sachsen im Kontext der Revolution von 1848/49**

*Prof. Dr. Susanne Schötz, Dresden*

**10:00-10:30 Uhr: Diskussion**

*10:30-11:00 Uhr: Kaffeepause*

*11:00-11:20 Uhr:*

**Zwischen politischer Aufklärung und dörflichem Kummerkasten – Friedrich Wilhelm May und der Gesellschaftliche Abendverein Polenz im Revolutionsjahr 1848/49**

*Leonora Braun M.A., Dresden*

*11:20-11:40 Uhr:*

**Die Regionen Ostthüringen und Westsachsen als zusammenhängende Revolutionsräume**

*PD Dr. Marko Kreuzmann, Jena*

*11:40-12:00 Uhr:*

**Politik per Post. Zur Bedeutung der innerfamiliären Korrespondenz sächsischer Paulskirchenabgeordneter**

*Vincent Dold M.A., Berlin/Isabel Heide M.A., Gotha/Erfurt*

**12:00-12:30 Uhr: Diskussion**

*12:30-13:30 Uhr: Mittagspause, Gelegenheit zum Austausch*

**13:30-17:00 Uhr: Transnationale und transatlantische Perspektiven**

*Moderation: Prof. Dr. Mike Schmeitzner*

*13:30-13:50 Uhr:*

**Die Grenzen des Nationalstaats: Böhmen, die Lombardei und Sizilien in der Revolution von 1848/49**

*Prof. Dr. Axel Körner, Leipzig*

*13:50-14:10 Uhr:*

**Die transatlantische Rezeption von 1848/49 durch sächsische Emigranten**

*Dr. Swen Steinberg, Kingston/Ontario*

*14:10-14:30 Uhr:*

**Englische Perspektive(n) auf die Ereignisse in Sachsen während der Revolution 1848/49**

*Christian Schuster M.A., Dresden*

**14:30-15:00 Uhr: Diskussion**

*15:00 – 15:30 Uhr: Kaffeepause*

*15:30-16:00 Uhr:*

**1848/49 auf die Straße und ins Bewusstsein? Die Entwicklung einer Stadtführung in Dresden als studentisches Projekt**

*Dr. Caroline Förster, Dresden*

*Ortswechsel*

*17:00 Uhr:*

**Stadtrundgang: Orte und Akteure der Revolution von 1848/49 in Dresden**

*Studierende der TU Dresden*

*Anschließend gemütlicher Tagesabschluss im Stadtzentrum (Selbstzahler)*

**Freitag, 26. April 2023**

**09:00-10:30 Uhr: Über die Revolution schreiben: vielfältige Erinnerungen**

*Moderation: Prof. Dr. Martina Schattkowsky*

*09:00-09:20 Uhr:*

**Zwischen Medienskandal, Aktenstücken und Familiennetzwerk. Der Sächsische Gesandte Rudolf von Könneritz und die Causa Robert Blum im November 1848 in Wien**

*Johann Gerlieb M.A., Leipzig/Berlin*

*09:20-09:40 Uhr:*

**Der Historiker Anton Springer und seine Reflexion über die Revolution von 1848/49**

*Dr. Filip Blaha, Prag*

*09:40-10:00 Uhr:*

**Zweierlei Reflexion: Der Historiker und Politiker Curt Geyer und die Revolutionen von 1848/49 und 1918/19**

*Prof. Dr. Mike Schmeitzner, Dresden*

*10:00-10:20 Uhr:*

**Denkmale für die Revolutionsereignisse 1848/49 in Sachsen und ihre Rezeption**

*Dr. Konstantin Hermann, Dresden*

**10:20-10:50 Uhr: Diskussion**

*10:50-11:15 Uhr: Kaffeepause*

**11:15-12:15 Uhr: Ambivalente Bilanzen**

*Moderation: Werner Rellecke M.A.*

*11:15-11:35 Uhr:*

**Wiederbelebung einer Revolution: Straßentheater, Augmented Reality und Robert-Blum-Demokratiepreis als aktuelle Formate zur Revolution 1848 in Leipzig**

*Dr. Johanna Sänger, Leipzig*

*11:35-11:55 Uhr:*

**Das 175-jährige Jubiläum der Revolutionen von 1848/49: Eine Zwischenbilanz**

*Prof. Dr. Theo Jung, Halle (Saale)*

**11:55-12:15 Uhr: Diskussion**

**12:15 Uhr: Schlussbemerkungen, Dank, Verabschiedung**

*Prof. Dr. Susanne Schötz, Dresden/Werner Rellecke M.A., Dresden*